

ADB-Artikel

Buwenburc: von B., Minnesänger. Der Vorname ist unbekannt. Man vermuthet, daß er ein schwäbischer Ritter war und dem Geschlechte angehörte, dessen Stammburg unweit Riedlingen stand. Seine Gedichte lassen schließen, daß er dem Ende des 13. Jahrhunderts näher steht als seinem Anfange. Der Rhythmus seiner Lieder ist durch die häufige Verbindung von Trochäen und Daktylen außerordentlich bewegt. Den Verfall des Minnedienstes gibt er den fahrenden Meistern schuld; aber er selbst findet in den alten Formen des Minnesanges schon kein Genüge mehr und sucht durch ihre Parodie zu ergetzen.

Literatur

v. d. Hagen, Minnesinger 4, 530. Stälin, Württembergische Geschichte II. 767.

Autor

Wilmanns.

Empfohlene Zitierweise

, „Buwenburc, von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
